

Informationen für Projektträger - Projektbeschreibung

Erläuterung:
Antragsteller <i>Nennung der Kommune/Organisation/Person mit Rechtsform, Ansprechpartner und Kontaktdaten, die den formellen Projektantrag stellen soll.</i>
LAG-Name <i>Regionalentwicklung Westallgäu – Bayerischer Bodensee e. V.</i>
Projektpartner <i>Nennung, wenn das Projekt mit weiteren Projektpartnern umgesetzt wird bzw. kooperiert werden soll.</i>
Projektbetreiber <i>Nennung mit Kontaktdaten, falls das Projekt nicht vom Antragsteller betrieben wird.</i>
Projekttitel <i>Nennung eines Projektnamens, aus dem der Inhalt des Projekts deutlich wird.</i>
Kurze Vorhabensbeschreibung <i>Beschreibung des Vorhabens in Kurzform.</i>
Kurze Beschreibung der Ausgangslage <i>Beschreibung der Ausgangslage und des Handlungsbedarfs bzw. ggf. Hintergrund des Projekts.</i>
Kurze Beschreibung, was unmittelbar mit dem Projekt erreicht werden soll: <i>Beschreibung des Hauptzieles des Projektes</i>
Bestandteil des Projekts <i>Beschreibung des Gesamtprojektes. Beschreibung welche Maßnahme/n mit LEADER gefördert werden sollen.</i>
Umsetzungsort <i>Nennung in welchem Ort bzw. Gebiet das Projekt umgesetzt werden soll (falls außerhalb LAG-Gebiet, Begründung, warum es dem LAG-Gebiet dient).</i>
Geplanter Umsetzungszeitraum <i>Nennung des geplanten Zeitraums, in der das Projekt umgesetzt werden soll.</i>
Projektart <i>Nennung der federführenden LAG sowie weitere beteiligte LAGs (bei Kooperationsprojekten).</i>
Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) <i>Welchem Entwicklungsziel und Handlungsziel wird das Projekt zugeordnet. Erläuterung Seite 7</i>
Ggf. zu welchen/m weiteren Entwicklungsziel/en und oder Handlungsziel/en trägt das Projekt bei? <i>Erläuterung Seite 7</i>

Anlagen:

Finanzierungsplan

Beschreibung der konkret geplanten Maßnahmen bzw. Projektbestandteile die umgesetzt und im Rahmen von LEADER 2023 - 2027 gefördert werden sollen.

Bitte fügen Sie einen ausführlichen Kostenplan bei.

Erläuterungen zu den LAG-Projektauswahlkriterien (siehe Seiten 4 - 6)

Allgemeine Pflichtkriterien:

Übereinstimmung mit der relevanten Allgäu-Strategie (insbesondere der Bereiche Standort, Tourismus und Marke)

Nennung bei „Ggf. Beitrag zu weiteren LAG-spezifischen Kriterien aus der Checkliste Projektauswahlkriterien“.

Zusatzkriterien:

Beitrag zur regionalen Identität / Profilbildung

Nennung bei „Ggf. Beitrag zu weiteren LAG-spezifischen Kriterien aus der Checkliste Projektauswahlkriterien“.

Überregionale und transnationale Kooperationen

Nennung bei „Ggf. Beitrag zu weiteren LAG-spezifischen Kriterien aus der Checkliste Projektauswahlkriterien“.

Erwartete nachhaltige Wirkung

Darstellung der geplanten Weiterführung, insbesondere Betreuung und Finanzierung, des Projekts nach der Förderung.

Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts

Darstellung der geplanten Weiterführung, insbesondere Betreuung und Finanzierung, des Projekts nach der Förderung.

Projektauswahlkriterien

Für die Auswahl von Projekten hat die LAG Regionalentwicklung Westallgäu-Bayerischer Bodensee **14 Projektauswahlkriterien** entwickelt, mithilfe derer die Mitglieder des Entscheidungsgremiums beurteilen, ob für ein geplantes Vorhaben eine LEADER-Förderung beantragt werden kann. Die Projektauswahlkriterien setzen sich dabei aus **neun Pflichtkriterien** (P 1-9) und **fünf Zusatzkriterien** (Z 1-5) zusammen, die sich an den vorgegebenen Zielsetzungen orientieren und die Qualität der Projektanträge gewährleisten sollen.

Pro Kriterium können zwischen ein bis drei Punkte vergeben werden. Insgesamt kann ein Vorhaben eine **Maximalpunktzahl von 51 Punkten** erreichen, wobei mindestens 26 Punkte notwendig sind, um für eine LEADER-Förderung in Betracht zu kommen.

Die Pflichtkriterien

- P 4 „Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. Steigerung der Lebensqualität verschiedener Generationen“
- P 6 „Grad der Bürger- und/oder Akteursbeteiligung“

sowie das Zusatzkriterium

- Z 4 „Beitrag zur regionalen Identität und Profilbildung“

werden doppelt gewichtet. Hintergrund für die doppelte Gewichtung sind insbesondere sozial orientierte Projekte aus dem Entwicklungsziel III „Erhalt und Ausbau daseins- und gesundheitsvorsorgender Angebote im Rahmen des demographischen Wandels“, die bei den klima- und umweltbezogenen Pflichtkriterien eher weniger Punkte werden erzielen können.

Pflichtkriterien <i>Erreicht ein LEADER-Projekt bei einem der Pflichtkriterien 0 Punkte, ist keine LEADER-Förderung möglich!</i>							
Nr.	Kriterium	1 Punkt		2 Punkte		3 Punkte	Punkte
P1	Innovativer Ansatz	Lokal innovativer Ansatz (für betreffende Gemeinde)		Regional innovativer Ansatz (im Gebiet der LAG)		Überregional innovativer Ansatz (über das LAG-Gebiet hinaus)	
	Begründung für Punktevergabe:						
P2	Beitrag zum Umwelt-, Ressourcen- und/oder Naturschutz	Neutraler Beitrag (keine neg. Auswirkungen oder kein Bezugspunkt erkennbar)		Indirekter positiver Beitrag		Direkter positiver Beitrag	
	Begründung für Punktevergabe:						
P3	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen	Neutraler Beitrag (keine neg. Auswirkungen oder kein Bezugspunkt erkennbar)		Indirekter positiver Beitrag		Direkter positiver Beitrag	
	Begründung für Punktevergabe:						
P4	Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. Steigerung der Lebensqualität verschiedener Generationen*	Neutraler Beitrag (keine neg. Auswirkungen oder kein Bezugspunkt erkennbar)		Indirekter positiver Beitrag		Direkter positiver Beitrag	x2
	Begründung für Punktevergabe:						
P5	Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet	Lokale Bedeutung/Nutzen (für betreffende Gemeinde)		Regionale Bedeutung/Nutzen (für mehrere Gemeinden des LAG-Gebiets)		Überregionale Bedeutung/Nutzen (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	
	Begründung für Punktevergabe:						
P6	Grad der Bürger- und/oder Akteursbeteiligung*	Durch Öffentlichkeitsarbeit und Informationsprozesse		Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung oder Betrieb des Projektes		Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung und/oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projektes	x2
	Begründung für Punktevergabe:						
P7	Beitrag zur Vernetzung	Vernetzung zwischen Partnern oder Sektoren oder Projekten		Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten		Vernetzung zwischen Partnern, Sektoren und Projekten	
	Begründung für Punktevergabe:						

Pflichtkriterien

Erreicht ein LEADER-Projekt bei einem der Pflichtkriterien 0 Punkte, ist keine LEADER-Förderung möglich!

Nr.	Kriterium	1 Punkt		2 Punkte		3 Punkte		Punkte
P8	Übereinstimmung mit den Zielen der LES zu Handlungsziel _____ aus Entwicklungsziel _____	Gering erkennbarer Beitrag		Mittlerer erkennbarer Beitrag		Hoher erkennbarer Beitrag		
	Begründung für Punktevergabe:							
P9	Übereinstimmung mit der relevanten Allgäu-Strategie (insbes. die Bereiche Standort, Tourismus, Marke)	Neutraler Beitrag		Indirekter positiver Beitrag		Direkter positiver Beitrag		
	Begründung für Punktevergabe:							
Zusatzkriterien								
Nr.	Kriterium	1 Punkt		2 Punkte		3 Punkte		Punkte
Z1	Mittelbarer Beitrag Entwicklungsziele	Beitrag zu 1 weiteren Entwicklungsziel		Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen		Beitrag zu mehr als 2 weiteren Entwicklungszielen		
	Begründung für Punktevergabe:							
Z2	Mittelbarer Beitrag Handlungsziele	Beitrag zu 1 weiteren Handlungsziel		Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen		Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen		
	Begründung für Punktevergabe:							
Z3	Überregionale und transnationale Kooperationen	Kooperation mit 1 weiteren Partner einer anderen LAG		Kooperation mit 2 weiteren Partnern einer oder mehrerer LAGen		Kooperation mit mehr als 2 weiteren Partnern einer oder mehrerer LAGen		
	Begründung für Punktevergabe:							
Z4	Beitrag zur regionalen Identität und Profilbildung*	Nutzung / Einbeziehung von einem regionaltypischen Angebot/Produkt		Nutzung / Einbeziehung von mehreren regionaltypischen Angeboten/Produkten		Entwicklung eines neuen Angebots/Produkts zur Stärkung der regionalen Identität		x2
	Begründung für Punktevergabe:							
Z5	Förderung der regionalen Wertschöpfung	Gering erkennbarer Beitrag		Mittlerer erkennbarer Beitrag		Hoher erkennbarer Beitrag		
	Begründung für Punktevergabe:							

Entwicklungsziele LEADER-Förderperiode 2023 - 2027

Übergreifende ELER-Zielsetzungen

(unter Berücksichtigung der gemeinsamen EU-Agrarpolitik und der Querschnittsziele Wissen, Innovation und Digitalisierung)

- Förderung tragfähiger landwirtschaftlicher Einkommen
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit landw. Betriebe
- Verbesserung der Position der Landwirte und Landwirtinnen in der Wertschöpfungskette
- Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel
- Nachhaltige Entwicklung und Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen
- Beitrag zur Umkehr des Biodiversitätsverlustes
- Förderung des Generationswechsels
- allg. Förderung ländlicher Gebiete (Wachstum, Beschäftigung, Gleichstellung, Inklusion, Infrastruktur, etc.)
- Erfüllung gesellschaftlicher Erwartungen

EZ1: Schutz und nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen

- HZ1: Erhalt und Entwicklung unseres Lebensraums - Schutz der Artenvielfalt, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel
- HZ2: Weiterentwicklung der traditionellen landwirtschaftlichen Nutzung der Kulturlandschaft
- HZ3: Nachhaltige Vermarktung der regionalen Produkte sowie Vernetzung der Akteur:innen
- HZ4: Nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder zum Klimaschutz, als Erholungsräume sowie als nachwachsende Rohstoffquelle
- HZ5: Schaffung von Anreizen, Energie einzusparen und umweltverträglicher Ausbau erneuerbarer Energieträger

EZ2: Schärfung des Tourismusprofils und Qualitätssteigerung der Angebote

- HZ1: Erlebarmachen und Bewahren der Qualitäten und kulturellen Traditionen des Kulturrums der Region
- HZ2: Etablierung eines nachhaltigen Tourismus, der Natur, Besucher:innen und Einheimischen zugutekommt
- HZ3: Umweltschonender Ausbau und Vernetzung der mobilen Angebote zur Erreichbarkeit der Region

EZ3: Erhalt und Ausbau daseins- und gesundheitsvorsorgender Angebote im Rahmen des demographischen Wandels

- HZ1: Stärkung von Inklusion und generationsübergreifendem Zusammenleben sowie Unterstützung und Ausbau von Netzwerken
- HZ2: Stärkung des Ehrenamts und der ehrenamtlichen Netzwerke
- HZ3: Stärkung der dezentralen Versorgung durch Angebote des alltäglichen Bedarfs
- HZ4: Förderung und Ausbau des Öffentlichen Nahverkehrs und alternativer Mobilitätsangebote
- HZ5: Ausweitung der Daseins- und Gesundheitsversorgung auf innovative Modelle und Steigerung der Attraktivität der Region für Fachpersonal

EZ4: Sicherung und Ausbau der regionalen Wirtschaftskraft und Wettbewerbsfähigkeit

- HZ1: Verbesserung der Ausbildungsangebote und Ausbau der Vielfalt an beruflichen Möglichkeiten
- HZ2: Unterstützung und Vernetzung regionaler Unternehmen bei Transformation und Nachhaltigkeit
- HZ3: Präsentation und Kommunikation der Qualitäten und Errungenschaften im regionalen, nationalen sowie internationalen Kontext

Leitbild: „Vielfalt nachhaltig gestalten und über Grenzen handeln!“

Gemeinsames Ziel ist es, die Planung und Durchführung von Maßnahmen zu unterstützen, die der integrierten, nachhaltigen und zukunftsfähigen Entwicklung der Region dienen.